

heimspiel

fortuna-koeln.de

DAS STADIONMAGAZIN VON FORTUNA KÖLN

SC Verl Alles über den heutigen Gegner
Spielberichte SV Elversberg und TuS Koblenz
Regionalliga Das Neueste aus unserer Liga



08

Für Fans von großem Genuss!



Wir bei HIT geben alles, damit Sie jede Saison feiern können.

Mit einem eingespielten Team, ausgeklügelter Taktik und perfekter Technik sorgen wir dafür, dass viele unserer Produkte mehrmals täglich und in kürzester Zeit in den Markt kommen. Das garantiert Ihnen erstklassige Frische und Genuss.



Und auch das Endergebnis auf dem Kassensbon spricht klar für Sie – denn die Preise bei HIT sind so niedrig, dass Sie immer gewinnen.



**HIT**

Wo gut leben wenig kostet!



LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE VON FORTUNA KÖLN!

ich begrüße Sie recht herzlich zum heutigen Heimspiel gegen den SC Verl. Am letzten Wochenende ist die Erfolgsserie der Fortuna nun doch gerissen. Dies ist ein guter Anlass um unseren Fans, die bei diesem Spiel live dabei waren, ein Riesenkompliment zu machen.

Sie haben das Team, trotz des Spielverlaufes, während der gesamten 90 Minuten hervorragend unterstützt. Eine solche Stimmung würde ich mir viel häufiger auch im Südstadion wünschen, denn dann - und da bin ich absolut sicher - würden die Heimspiele auch für neutrale Besucher noch viel attraktiver!

Lassen Sie uns heute eine solche Atmosphäre schaffen, feuern wir gemeinsam unser Team während der kompletten Spielzeit an - dann können wir auch alle gemeinsam hinterher den Heimsieg im Vereinsheim feiern!

Herzlichst,
Ihr Klaus Ulonska

heimspiel

3 Vorwort

4 Fortuna Köln

6 SC Verl

8 Daten & Fakten

12 Spielbericht TuS Koblenz

14 Regionalliga News

16 Vorschau Bor. M'Gladbach II

18 Rückblick

22 Sponsoren

IMPRESSUM

Herausgeber Fortuna Köln

Verantwortlich Burkhard Mathiak

Chef vom Dienst Mario Schöppner

Redaktion T. Grenke, N. Ludwig

Layout D. Bea, P. Gallion

Erscheinungsdatum 03.12.2011

Foto: Gert König

Druck: Pacem Druck oHG





FORTUNA KÖLN - DIE MANNSCHAFT 2011/2012



Position	RN	Name	Vorname	Geb.-Dat.	im Verein seit	letzter Verein
Tor	21	Bach	Nicolas	08.03.1991	2011	Eintracht Trier
	22	Clever	Nicolas	01.11.1992	2009	Fortuna Köln
	33	Paucken	Dieter	20.09.1982	2011	TuS Koblenz
	1	Sela	Jonas	23.01.1984	2010	SpVgg. Weiden
Abwehr	17	Bartsch	Daniel	07.05.1987	2010	SpVgg. EGC Wirges
	3	Caspers	Dirk	31.05.1980	2010	Rot-Weiss Essen
	7	Gietzen	Marco	05.02.1991	2011	1.FC Kaiserslautern
	2	Haben	Stefan	02.04.1987	2011	TuS Koblenz
	13	Habl	Andy	04.08.1984	2010	Germania Windeck
	28	Kühn	Maurice	07.12.1988	2011	FC Schalke 04
	27	Schäfer	Mitja	27.02.1980	2010	Wuppertaler SV
	5	Theißen	Sven	24.10.1988	2011	MSV Duisburg
	24	Tuysuz	Fatih	23.09.1988	2011	Germania Windeck
	Mittelfeld	23	Canizalez	Maycoll	28.12.1982	2010
20		Dahmani	Hamdi	16.11.1987	2008	SF Troisdorf
4		Ende	Alex	19.09.1979	2009	Bayer 04 Leverkusen
10		Heber	Tibor	06.03.1986	2010	Alemannia Aachen
8		Heinze	Timo	23.02.1986	2011	vereinslos
11		Kessel	Michael	28.08.1984	2011	Germania Windeck
14		Laux	Oliver	26.03.1990	2011	TuS Koblenz
31		Nottbeck	Lukas	22.10.1988	2011	TuS Koblenz
15		Ouedraogo	Alassane	07.09.1980	2010	Rot-Weiss Essen
30		Pagano	Silvio	12.09.1985	2011	Wuppertaler SV
Angriff	19	Yilmaz	Ozan	01.02.1988	2011	ETB SW Essen
	9	Kruth	Kevin	22.12.1985	2008	GFC Düren
	16	Montabell	Fabian	13.02.1985	2010	Rot-Weiss Erfurt
	18	Moritz	Steffen	22.04.1984	2011	RSV Würges

Trainer	Koschinat	Uwe	01.09.1971	2011
Co-Trainer	Filipovic	André	13.05.1982	2011
TW-Trainer	Hafkemeyer	Michael "Toni"	21.06.1962	2011
Betreuer	Schäfer	Matthias	12.10.1973	2002
Physiotherapeut	Osebold	Christian	24.05.1983	2004
Teammanager	Schultze	Gereon	15.04.1982	2008





OSTWESTFÄLISCHER AUFWÄRTSTREND

Nach schwachen Phasen scheint der SC Verl seinen Rhythmus gefunden zu haben

Zum vorletzten Heimspiel dieses Jahres begrüßen wir den Sportclub Verl von 1924 im Kölner Südstadion. Die Mannschaft von Übungsleiter Raimund Bertels spielt eine bisher durchwachsene Spielrunde. Nach 15 Partien rangieren die Ostwestfalen auf dem zwölften Rang und damit im Niemandsland der Tabelle. Enttäuschend ist vor allem die Heimbilanz des Sportclubs. Von den bisherigen acht Heimspielen im Stadion an der Poststraße konnten lediglich zwei gewonnen werden. Die Ergebnisse der letzten Spiele lassen jedoch einen leichten Aufwärtstrend erkennen.

Nach drei aufeinanderfolgenden Niederlagen im Oktober gegen die Spitzenteams aus Lotte und Trier sowie den SC Wiedenbrück sammeln die Mannen von Raimund Bertels in den vier letzten Begegnungen sieben Punkte.

Dabei hat sich die Mannschaft um Kapitän Guerino Capretti auch von einer schlechten Leistung gegen die Zweitvertretung des FC Schalke 04 nicht von ihrem Weg abbringen lassen.

„Nach der schwachen Vorstellung gegen Schalke hat sich die Mannschaft aufgerappelt und gegen die Amateure des 1. FC Köln

KADER: SC Verl

Position	Nr	Name	Geburtstag	Größe	Im Verein seit	letzter Verein	
Tor	1	Milos Mandic	26.05.85	1,91 m	2008	SV Lippstadt	
	22	Arne Kampe	10.07.90	1,84 m	2010	Arminia Bielefeld II	
	2	Lukas Brenk	07.11.92	1,77 m	2011	SC Verl U19	
	24	Lennart Siebrecht	25.01.92	1,78 m	2010	VfL Oldenburg U19	
Abwehr	4	Simon Schubert	25.04.91	1,86 m	2011	SC Verl II	
	5	Guerino Capretti	05.02.82	1,79 m	2010	Preußen Münster	
	21	Mario Bertram	04.06.90	1,82 m	2011	TuS Dornberg	
	23	Andreas Sauer	01.08.81	1,85 m	2007	Eintracht Trier	
	25	Julian Schmidt	11.03.86	1,85 m	2008	RW Ahlen	
	3	Marco Kaminski	15.02.84	1,85 m	2008	RW Ahlen	
	8	Fabian Großeschallau	05.01.88	1,78 m	2009	TuS Dornberg	
	20	Sascha Brinker	23.08.82	1,73 m	2010	Sportfreunde Lotte	
	Mittelfeld	7	Friedrich Bömer-Schulte	02.12.87	1,81 m	2009	RV Horn
		10	Jeton Arifi	02.06.85	1,79 m	2010	SV 07 Elversberg
15		Kandal Mutlu	20.05.92	1,77 m	2011	RW Ahlen U19	
19		Ivica Ivicevic	19.06.81	1,90 m	2010	Preußen Münster	
33		David Loretta	15.09.83	1,72 m	2010	Preußen Münster	
Sturm	6	Jannik Schröder	09.02.90	1,85 m	2009	SC Verl U19	
	16	Tim Manstein	25.09.89	1,80 m	2011	RW Ahlen	
	17	Janos Bluhm	27.03.87	1,79 m	2010	Arminia Bielefeld II	
	11	Marco Schneider	16.01.89	1,88 m	2011	Sportfreunde Lotte	
	12	Lars Schröder	11.08.89	1,80 m	2010	Arminia Bielefeld II	
	14	Dennis Buschening	02.03.91	1,81 m	2011	Westfalia Rhynern	
	18	Alladin Nas	03.06.92	1,76 m	2011	SC Verl U19	
Sturm	28	Manuel Rasp	16.04.87	1,78 m	2011	FC 08 Homburg	
	9	Martin Fuhsy	05.10.91	1,78 m	2011	SC Verl II	
	27	Matthias Haeder	12.02.89	1,70 m	2010	Arminia Bielefeld II	



gezeigt, dass sie kapiert hat, worum es geht. Nur wenn wir mit hundertprozentiger Einstellung spielen und aggressiv in die Zweikämpfe gehen, haben wir die Chance dem Publikum ein gutes Spiel zu zeigen und einen Dreier einzufahren“, zeigt sich Bertels zufrieden mit der Entwicklung seiner Mannschaft nach der 1:3-Heimniederlage gegen Schalke II.

Die Erfolgserlebnisse der zurückliegenden Spiele wirken sich verständlicherweise auch positiv auf die Moral der Verler aus. „Die Stimmung im Training ist bei uns immer gut, aber der Sieg gegen Köln II und der Punktgewinn bei einer in dieser Saison sehr stark besetzten Dortmunder Mannschaft stärken natürlich das Selbstvertrauen“, so Bertels.

Ein weiterer Punkt, der die Verler Verantwortlichen positiv in die Zukunft blicken lässt, ist ihr zusehends kleiner werdendes Lazarett. Zwar fällt mit Jannik Schröder ein Leistungsträger mit Kreuzbandriss bis zum Saisonende aus, doch kehrten in der Vorwoche mit Andi Saur, Sascha Brinker sowie Julian Schmidt und Marco Schneider gleich vier wichtige Spieler nach Verletzungen zurück in den Kader.

Damit bieten sich Bertels vor allem in der Defensive wieder einige Alternativen und er kann auf seine eingespielte Formation zurückgreifen. Diese Eingespieltheit sollte in der laufenden Spielzeit eigentlich der große Vorteil des Sportclubs gegenüber der Konkurrenz sein. So entschied man sich in Ostwestfalen, ganz im Gegensatz zur Mehrheit der Ligakonkurrenten, gegen zahlreiche Sommertransfers und ging mit einer Mannschaft in die Saison, die größtenteils auch schon im Vorjahr in Verl gespielt hat.

Die Verletztenmisere machte diesen Vorteil jedoch zunichte. Das heutige Spiel ist das insgesamt fünfte Aufeinandertreffen der beiden Vereine. Die Bilanz ist ausgeglichen. Sowohl der Sportclub als auch unsere Fortunen konnten jeweils zwei Spiele für sich entscheiden. Zuletzt standen sich die beiden Kontrahenten in der Spielzeit 2000/01 in der Regionalliga Nord gegenüber. Damals konnte sich jeweils die Auswärtsmannschaft durchsetzen.



TABELLE REGIONALLIGA 2011-2012

Platz	Mannschaft	SP	S	U	N	Tor	Dif	Punkte
1.	VfL Sportfreunde Lotte	17	11	6	0	35-11	24	39
2.	SV Eintracht Trier	16	9	3	4	27-14	13	30
3.	Borussia Mönchengladbach II	15	8	4	3	30-20	10	28
4.	1. FSV Mainz 05 II	15	7	3	5	25-18	7	24
5.	FC Schalke 04 II	16	7	3	6	24-27	-3	24
6.	1. FC Köln II	16	6	5	5	25-24	1	23
7.	Borussia Dortmund II	15	6	4	5	31-20	11	22
8.	1. FC Kaiserslautern II	16	5	6	5	25-26	-1	21
9.	Fortuna Köln	15	5	6	4	21-23	-2	21
10.	SC Wiedenbrück 2000	16	6	3	7	17-23	-6	21
11.	SC Verl	16	6	2	8	21-24	-3	20
12.	Fortuna Düsseldorf II	15	3	8	4	20-20	0	17
13.	Wuppertaler SV Borussia	15	4	5	6	25-27	-2	17
14.	Bayer 04 Leverkusen II	16	3	8	5	20-22	-2	17
15.	VfL Bochum 1848 II	15	4	5	6	15-23	-8	17
16.	SV Elversberg	16	4	5	7	14-24	-10	17
17.	SC Idar-Oberstein	16	4	4	8	19-32	-13	16
18.	Rot-Weiss Essen	15	4	3	8	16-24	-8	15
19.	TuS Koblenz	15	1	7	7	11-19	-8	10

17.Spieltag (02.12 - 03.12.2011)

Eintracht Trier - Bayer 04 Leverkusen II

1. FC Köln II - SV 07 Elversberg

1. FSV Mainz 05 II - TuS Koblenz

Fortuna Köln - SC Verl

Fortuna Düsseldorf II - Bor. M'Gladbach II

Borussia Dortmund II - RW Essen

FC Schalke 04 II - VfL Bochum II

SC Idar-Oberstein - Wuppertaler SV

SC Wiedenbrück - 1. FC K'Lautern II

18.Spieltag (09.12. - 10.12.2011)

Wuppertaler SV - FC Schalke 04 II

Bayer 04 Leverkusen II - SC Wiedenbrück

RW Essen - Fortuna Düsseldorf II

Sportfreunde Lotte - Eintracht Trier

1. FC K'Lautern II - SC Idar-Oberstein

VfL Bochum II - Borussia Dortmund II

Bor. M'Gladbach II - Fortuna Köln

SC Verl - 1. FSV Mainz 05 II

TuS Koblenz - 1. FC Köln II



Gemeinsam erfolgreich arbeiten!

Als einer der größten Personaldienstleister stehen wir für attraktive Jobs, faire Konditionen, vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten und eine persönliche Mitarbeiterbetreuung. In der **Region Köln** suchen wir:

Helfer, allg. (m/w)

Elektriker (m/w)

Schlosser (m/w)

Staplerfahrer (m/w)

Sprechen Sie mit uns!

(02 21) 92 01 80 0

Trenkwalder Personaldienste GmbH
Hohenzollernring 50, 3. OG. | 50672 Köln
DeKoeln54@trenkwalder.com



trenkwalder



SPIELPLAN - HINRUNDE 2011/2012

ST	SPIEL	ERG.	TORE
1	VFL Bochum II - Fortuna Köln Sa, 06.8.2011	1:1	1:0 R. Avci (15.), 1:1 Pagano (86.)
2	Fortuna Köln - Wuppertaler SV B. Sa, 13.8.2010 - 14:30 Uhr	3:0	1:0 Laux (25.), 2:0 Montabell (50.), 3:0 Pagano (60.)
3	1.FC Kaiserslautern II - Fortuna Köln Sa, 20.08.2011 - 14:00 Uhr	1:1	1:0 Zuck (45.), 1:1 Kruth (90.+3)
4	Fortuna Köln - Bayer 04 Leverkusen II Sa, 27.08.2011 - 15:30 Uhr	2:2	0:1 Nauber (24.), 1:1 Schäfer (33.), 2:1 Haben (50.), 2:2 Kalski (88.)
5	Sportfreunde Lotte - Fortuna Köln Di, 30.08.2011 - 19:00 Uhr	6:0	1:0, 6:0 Fischer (24.,79.), 2:0 Schlösser (34.), 3:0 Hohnstedt (43.), 4:0 Lorenz (50.),5:0 Grieneisen (68.)
6	Fortuna Köln - Eintracht Trier So, 04.09.2011 - 14:00 Uhr	1:3	0:1 Kulabas (38.), 1:1 Moritz (58.), 1:2 Kulabas (64.), 1:3 Hauswald (74-)
7	SC Wiedenbrück - Fortuna Köln Sa, 10.09.2011 - 14:00 Uhr	3:1	0:1 Moritz (11.), 1:1 Jansen (63.), 2:1 Aosman (78.), 3:1 Dayangan (90.+1)
8	Fortuna Köln - SC Idar-Oberstein Sa, 17.09.2011 - 14:00 Uhr	2:0	1:0 Pagano (50.), 2:0 Nottbeck (67.)
9	FC Schalke 04 II - Fortuna Köln Sa, 24.09.2011 - 14:00 Uhr	1:2	1:0 Hofmann (28.), 1:1 Sabah (ET, 69.), 1:2 Moritz (78.)
10	Fortuna Köln - Borussia Dortmund II Sa, 01.10.2011 - 13:00 Uhr	1:1	1:0 Schäfer (30.), 1:1 Owomoyela (70.)
11	Fortuna Düsseldorf II - Fortuna Köln Sa, 15.10.2011 - 14:00 Uhr	1:2	0:1 Montabell (45.), 0:2 Moritz (50.), 1:2 Königs (90.)
12	Fortuna Köln - FSV Mainz 05 II Sa, 29.10.2011 - 14:00 Uhr	3:1	1:0 Montabell (21.), 1:1 Yilmaz (64.), 2:1 Pagano (66.), 3:1 Dahmani (90.)
13	1.FC Köln II - Fortuna Köln Sa, 05.11.2011 - 14:00 Uhr	0:0	-
14	Fortuna Köln - SV Elversberg Sa, 19.11.2010 - 14:00 Uhr	1:1	1:0 Moritz (45.), 1:1 Krasniqi (74.)
15	TuS Koblenz - Fortuna Köln Sa, 26.11.2011 - 14:00 Uhr	2:1	0:1 Pagano (3.), 1:1 Nakai (57.), 2:1 Stahl (78., Elfm.)
16	Fortuna Köln - SC Verl Sa, 03.12.2011 - 14:00 Uhr		
17	B. Mönchengladbach II - Fortuna Köln Sa, 10.12.2010 - 14:00 Uhr		
18	Fortuna Köln - Rot-Weiss Essen Sa, 17.12.2011 - 14:00 Uhr		

Das nächste Spiel: 10. Dezember 2011 Borussia M' Gladbach - Fortuna Köln 14:00 Uhr

SPIELERSTATISTIK

Spieler	Spiele	Minuten	Tore	Gelb	Gelb-Rot	Rot	EW	AW
Montabell, Fabian	15	1316	3	2				4
Paucken, Dieter	14	1260						
Pagano, Silvio	14	1258	5	4	1			2
Schäfer, Mitja	14	1254	2	2				1
Caspers, Dirk	14	1229		3	1			4
Haben, Stefan	14	1205	1	5				1
Moritz, Steffen	14	1077	5	2			1	7
Kühn, Maurice	14	1045		5			1	3
Nottbeck, Lukas	14	972	1	5				5
Laux, Oliver	14	935	1	2			3	5
Bartsch, Daniel	10	708					2	2
Yilmaz, Ozan	11	538		1			5	4
Kessel, Michael	10	480		1			6	1
Ende, Alexander	6	376		1			2	2
Dahmani, Hamdi	8	221	1				6	1
Heinze, Timo	2	180						
Theißen, Sven	2	180		1				
Sela, Jonas	1	90						
Canizalez, Maycoll	2	78					2	
Kruth, Kevin	7	61	1				7	1
Tuysuz, Fatih	1	55						1
Habl, Andy	3	47					3	
Heber, Tibor	2	30					2	
Gietzen, Marco	1	18					1	
Bach, Nicolas								
Clever, Nicolas								
Ouedraogo, Alassane								

EW: Einwechslung; AW: Auswechslung





Fortuna-Serie gerissen!

Nach acht Spielen ohne Niederlage verliert die Fortuna bei der bis dato sieglosen TuS Koblenz

Das Auswärtsspiel bei der TuS Koblenz endete mit einer 1:2 (1:0)-Niederlage. Damit ist die kleine Erfolgsserie der Fortuna gerissen, was aber noch viel schwerer wiegt, ist die Knieverletzung von Kevin Kruth (eine exakte Diagnose stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest), die er sich bei einem Zweikampf in den Schlussminuten zuzog.

Eigentlich hatte alles so gut angefangen, denn schon nach vier Minuten brachte Silvio Pagano sein Team, nach einer schönen Einzelaktion, in Führung. Die 150 mitgereisten Fortuna-Fans und wahrscheinlich auch der Großteil der mehr als 2.000 Anhänger des TuS Koblenz gewöhnten sich schon an den Gedanken, dass die beiden Serien der Klubs auch nach dem Schlusspfiff Bestand haben könnten.

Doch irgendwie sollte alles ganz anders kommen, denn der Gastgeber kämpfte sich ins Spiel zurück, die Fortuna fand über weite Strecken keine Mittel, um ihrerseits das Spiel zu bestimmen.

Spätestens in der 20. Spielminute machte der Koblenzer Michael Stahl deutlich, dass der sieglose Tabellenletzte sich trotz des Rückstandes noch nicht geschlagen geben wollte. Sein Kopfball mit dem Hinterkopf hätte nämlich schon fast den Ausgleich bedeutet, wenn Fortuna-Keeper Dieter Paucken nicht so glänzend reagiert und den Ball noch über die Querlatte gelenkt hätte.

Je länger das Spiel dauerte, umso selbstbewusster präsentierten sich die Gastgeber. Auf der anderen Seite schien das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu schwinden. Unerklärlich viele Abspielfehler und Ballverluste taten ihr übriges. Trotzdem ging es mit einer knappen Führung in die Pause, aus der die Fortunen ohne Mittelfeldspieler Lukas Nottbeck zurückkehrten, der sich am Knie verletzt hatte. Für ihn kam Maurice Kühn ins Spiel.

Wer gehofft hatte, dass sich nun etwas ändern würde, sah sich getäuscht. Ganz im Gegenteil: dem agilsten Spieler auf Koblenzer Seite, Tokio Nakai, gelang per Kopf der Ausgleich (57.). Eine weite Flanke von Thomas Klasen landete direkt am langen Pfosten, wo er ohne Mühe vollenden konnte.

Vier Minuten später hätte Tolio Nakai fast sein zweites Tor erzielt, jedoch stand der linke Innenpfosten des Fortuna-Gehäuses im Weg. Der Ball kullerte die Torlinie entlang und konnte dann geklärt werden: Glück gehabt!

In der 73. Minute wendete sich das Blatt dann endgültig. Dirk Caspers musste das Feld nach einer Gelb-Roten Karte verlassen und die Fortuna noch mehr als eine Viertelstunde mit neun Feldspielern den einen übriggebliebenen Punkt verteidigen. Das gelang genau 120 Sekunden, denn der eingewechselte Jung-Hun Kim wurde im Fortuna-Strafraum zu Fall gebracht, Schiedsrichter Markus Schüller zeigte auf den Elfmeterpunkt.

Diese Chance ließ sich Michael Stahl diesmal nicht entgehen. Mit einem platzierten Flachschuss überwand er Dieter Paucken (75.)

Fabian Montabell und Kevin Kruth bot sich kurz vor Schluss, nach einem Eckball von der rechten Seite, die letzte Chance, den Ausgleich zu erzielen. Leider gelang es beiden nicht, den Ball an Torwart Kadir Yalcin vorbeizuspitzeln, Damit verbuchten die Koblenzer drei Punkte, mit denen nach dem Führungstreffer der Fortuna eigentlich niemand mehr im Stadion Oberwerth gerechnet hatte. Dementsprechend sauer war Fortuna-Trainer Uwe Koschinat nach dem Spiel: „Das war eine verdiente Niederlage, da gibt es nichts zu beschönigen. Wir können uns bei den Fans, die heute mit dabei waren, nur entschuldigen.

So dürfen wir uns nicht noch einmal präsentieren.“

TuS Koblenz: Yalcin, Göderz, Mund, Nonnenmann, Gentner, Gros (55. Kim), Urwin, Nakai (83. Hawel), Mineiro, Stahl, Klasen (90. Arslan)

Fortuna Köln: Paucken, Bartsch, Haben, Schäfer, Caspers, Laux (75. Kruth), Yilmaz, Pagano, Nottbeck (46. Kühn), Moritz (62. Dahmani), Montabell

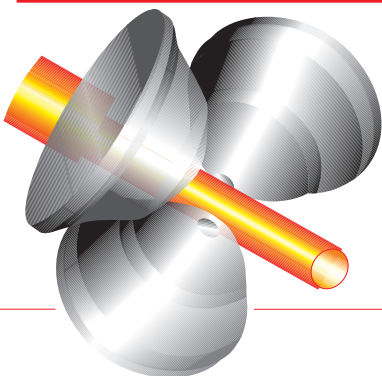
Tore: 0:1 Pagano (4.), 1:1 Nakai (57.), 2:1 Stahl (75. Foulelfmeter)

Gelbe Karten: Mineiro, Nonnenmann - Montabell, M. Schäfer

Gelbrote Karten: Caspers (72. wiederholtes Foulspiel)

Schiedsrichter: Schüller (Korschenbroich)

Zuschauer: 2.361



ESW
RÖHRENWERKE GMBH

ESW Röhrenwerke GmbH

**Austr. 25
52249 Eschweiler**

Tel.: +49 (2403) 792-0

WWW.ESW-ROHRE.DE

REGIONALLIGA NEWS

Verletzungspech

Bastian Görrissen, Stammtorhüter der Sportfreunde Lotte, steht dem Tabellenführer wahrscheinlich bis April nächsten Jahres nicht zur Verfügung. Der 28-jährige hat sich bei der Begegnung in Kaiserslautern die Schulter ausgekugelt. Dabei wurden auch Sehnen und Muskeln im Schultergelenk verletzt. Da Ersatzkeeper Stephan Tantow nach einer Verletzung gerade erst in das Training eingestiegen ist und der im Oktober verpflichtete griechische Torwart Vasileios Smyridis mit Schulterproblemen noch mindestens zweieinhalb Wochen ausfallen wird, halten die Sportfreunde Lotte nach einem freien Torhüter Ausschau. „Wir wollen in unserer momentanen Situation kein Risiko eingehen und werden gezielt den Markt sondieren. Mit Bayer Leverkusen II und unserem Verfolger Eintracht Trier sowie dem Pokalmatch bei Arminia Bielefeld, erwarten uns noch drei wichtige Aufgaben in diesem Jahr“, fordert Lotte-Trainer Maik Walpurgis eine weitere Alternative für die Torhüter-Position

Not-OP

RWE-Spielmacher Suat Tokat hat sich beim Training einen Bluterguss in der Wade zugezogen. Die Verletzung stellte sich jedoch nur kurze Zeit später als wesentlich schwerwiegender heraus als ursprünglich angenommen. „Suat musste noch am Samstag im Düsseldorfer Uni-Klinikum notoperiert werden. Die Einblutung hatte sich im Gefäß festgesetzt und auf einen Nerv gedrückt,

so dass er zwischenzeitlich sogar ein Taubheitsgefühl im Fuß verspürt hat. Wie lange er uns fehlen wird, müssen die nächsten Untersuchungen zeigen. Für das Spiel gegen Schalke wird er aber definitiv nicht zur Verfügung stehen“, berichtet Teammanager Damian Jamro.

Kündigung

Der Wuppertaler SV hat sich mit sofortiger Wirkung von Daniel Keita-Ruel getrennt. Begründet wurde die fristlose Kündigung damit, dass der Spieler bedingt durch eine Untersuchungshaft nicht am Trainings- und Spielbetrieb des WSV teilnehmen kann. Die Vertragskündigung stellt somit keine Vorverurteilung im Rahmen der gegenüber Keita-Ruel erhobenen Vorwürfe dar, an einem bewaffneten Raubüberfall beteiligt gewesen zu sein.

Abschied

Knapp 1000 Zuschauer haben dem langjährigen Torhüter des Wuppertaler SV Christian Maly einen wunderschönen Abgang beschert. Die Zuschauer feierten ihren ehemaligen Keeper bei einem Abschiedsturnier in der Wuppertaler Bayerhalle. Zudem waren knapp 50 ehemalige Mitspieler und Weggefährten Malys der Einladung gefolgt. Unter anderem waren Oliver Ebersbach, Günther Pröpfer, Mike Terranova, Gaetano Manno, Tim Jerat, Ales Kohout, Vladimir Hyza und viele andere in die Bayerhalle gereist, um mit dem 36-Jährigen einen gebührenden Abschied zu feiern.

Unsere Partner:

- 1. FC Köln
- KEC „Die Haie“
- Fortuna Köln
- Festkomitee
- 1. Kölner Oktoberfest
- Kölner Karneval

Besuchen Sie uns im Shop

Höninger Weg 204
50969 Köln
Tel. 0221 94 69 46 66
Fax 0221 94 69 60 60



NEUER SHOP
Merchandising aus Köln –
nicht nur für Kölner!



Öffnungszeiten

Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 14.00 Uhr



VORSCHAU: BORUSSIA M'GLADBACH II

MIT AUSSENSEITERCHANCEN AN DEN NIEDERRHEIN

Bei Mönchengladbach II geht es um die letzten Auswärtspunkte des Jahres

Am kommenden Samstag führt uns der Spielplan zum letzten Auswärtsspiel des Jahres nach Mönchengladbach. Dort werden unsere Fortunen um 14 Uhr von der Amateurmansschaft der örtlichen Borussia im Grenzlandstadion empfangen. Die Mannschaft von Trainer Sven Demandt zeigt sich auch in dieser Saison überaus spielstark.

Bereits im Vorjahr belegten die jungen Fohlen den fünften Rang in der Abschlusstabelle und stellten damit nach Kaiserslautern die beste Zweitvertretung der Regionalliga West. Nach dem 15. Spieltag dieser Spielzeit steht die Borussia hinter den beiden Spitzenteams

aus Lotte und Trier auf dem dritten Tabellenplatz und überzeugte vor allem mit der Art und Weise, mit der sie die bisherigen sieben Saisonsiege eingefahren hat. Besonders die Offensivabteilung wusste in diesem Spieljahr zu gefallen. 28 Tore in 14 Begegnungen sprechen da eine deutliche Sprache.

Neun dieser Treffer gehen auf das Konto des erst 19-jährigen Elias Katchunga. Der deutsche U20-Nationalspieler liegt mit dieser Ausbeute an Position drei der aktuellen Torschützenliste. Die Defensive wird von dem Routinier Michael Stuckmann organisiert und angeführt.

Ab dem **01.05.2009** begrüßen wir Sie in unseren neuen Räumen:

STADTWALDPRAXIS

Dr. Thomas Lang

Zahnarzt / Naturzahnheilkunde
Stadtwaldgürtel 32
50931 Köln (Lindenthal)

Fon 0221.400 28 20
Fax 0221.400 29 20

NEU BEI UNS

- Samstagssprechstunde
- Implantat- & kieferorthopädische Sprechstunde
- praxisinterner Notdienst

Die Stadtwaldpraxis:

Dr. Thomas Lang

Zahnarzt / Naturzahnheilkunde

Dr. Klaus Schmidt-Thomé

Allgemeinmediziner
Schwerpunkt Naturheilverfahren

■ www.stadtwaldpraxis-koeln.de

Herzlich Willkommen!

Dr. 
Thomas
Lang



Deine Stadt, Dein Fußballclub, Deine Stadtwaldpraxis.

Der 32-jährige soll voran gehen und die jungen Spieler mit seiner Erfahrung leiten. Ergänzt wird der Kader der U23 wöchentlich durch Spieler aus dem Lizenzkader des Bundesliga-Überraschungsteams. So kommen die beiden Ex-Karlsruher Mathias Zimmermann und Lukas Rupp immer wieder zu Einsätzen in der Reservemannschaft.

wird. Trotz des sehr guten Abschneidens im bisherigen Saisonverlauf sind die letzten Spiele, auch wenn es mit Lotte, Trier und Schalke II gegen die stärksten Liga-Konkurrenten ging, nicht optimal gelaufen. Sieben Punkte aus den letzten sechs Spielen bedeuten alles andere als einen überragenden Lauf. Völlig chancenlos reisen wir also nicht nach Gladbach.

Auch der von Manchester United ausgeliehene Stürmer Joshua King stand bereits vier Mal im Aufgebot von Sven Demandt – und war prompt zwei Mal erfolgreich. Was für eine Mannschaft unsere Fortuna am kommenden Wochenende erwarten wird, lässt sich also nicht genau sagen. Fest steht jedoch, dass es ein spielerisch ungemein starker Gegner sein wird, der sein Heil in der Offensive suchen

www.gastronomiebetriebe-markus-zehnpfennig-koeln.com



Partylokal Nr. 1
in Köln

Restaurant
Pizzeria *Pinocchio*



Kölsches Gasthaus



Gasthaus
mit Brauereiausschank



Schwimmbadgastro



BRAUHAUS
Traditionsbrauhaus

Saus Tutt

Traditionsbrauhaus



markus zehnpfennig
GASTRONOMIEBETRIEBE

Gildenhäus
Kölsches Gasthaus

MEXICAN BAR RESTAURANT
PANCHITO VILLA

Mexikanisches
Restaurant



Kölsches Gasthaus

Gastronomiebetriebe Markus Zehnpfennig GmbH
Quatermarkt 5 - 50667 Köln
Telefon 0 22 1 - 257 68 00

DER SV ELVERSBERG ENTFÜHRT EINEN PUNKT

Das Heimspiel gegen den SV Elversberg endete mit einem 1:1 (1:0). Die 627 Zuschauer im Südstadion mussten konstatieren, dass dieser Punktgewinn des Gastes durchaus verdient war, denn an diesem Nachmittag wollte der „Fortuna-Motor“ nicht so recht anspringen.

Das Team von Uwe Koschinat fand nicht so richtig in dieses Spiel - ganz anders der Gast, der schon in der 5. Minuten kurz aufschrecken ließ. Der Freistoß von Abedin Krasniqi ging aber über die Querlatte des Fortuna-Tores. Nur sechs Minuten später war es ein Kopfball aus kurzer Distanz, den Dieter Paucken mit einem tollen Reflex zum Eckball klären musste.

Dem Aufbauspiel der Fortuna fehlte so ein wenig die Präzision, einige vielversprechende Kombinationen scheiterten am letzten Pass. So stand Fortuna-Keeper Dieter Paucken häufiger im Mittelpunkt, als ihm lieb war. In der 35. Minute wäre Steffen Moritz dann fast die überraschende Führung gelungen. Er setzte sich schön an der Strafraumgrenze durch und im Fallen zielte er nur knapp am linken Torpfosten der Gäste vorbei.

Fast mit dem Halbzeitpiff gelang ihm dann das, was ihm kurz zuvor noch misslungen war. Mustergültig von Silvio Pagano bedient, hatte er keine Mühe, aus fünf Metern zur Führung zu treffen. Schiedsrichter Timo Ide piff nur Sekunden später zum Halbeitzeitee.

Mit einer etwas glücklichen Führung im Rücken ging es in die zweiten 45 Minuten.

Doch trotz dieser Führung änderte sich das Spielgeschehen nicht wesentlich. Die Fortuna mühte sich redlich, fand an diesem Nachmit-

tag jedoch kein wirkliches Mittel gegen die Gäste, die in Abedin Krasniqi ihren auffälligsten Akteur hatten. Sein Privatduell mit Dieter Paucken fand seinen vorläufigen Höhepunkt in der 64. Spielminute. Nach einem schönen Steilpass aus dem Mittelfeld lief der Mittelfeldspieler allein auf den Fortuna-Keeper zu, der aber seine ganze Routine ausspielte, den Spieler fair abdrängte und dem es so gelang, die Oberhand zu bewahren und die knappe Führung zu garantieren.

Eine Viertelstunde vor dem Schlusspiff war aber auch Dieter Paucken machtlos. Nach einem schnellen und direkten Angriff über die linke Seite wurde der Ball präzise in den Rückraum gespielt, wo natürlich Abedin Krasniqi wartete und keine Mühe hatte, den Ausgleich zu erzielen (73.).

Die Fortuna drängte in den Schlussminuten noch auf den Siegtreffer, doch leider verfehlten mit Lukas Nottbeck und dem eingewechselten Kevin Kruth gleich zwei Fortuna-Spieler eine Hereingabe von Hamdi Dahmani nur knapp. So blieb es bei dem etwas glücklichen Unentschieden.

Fortuna Köln: Paucken, Caspers, Schäfer, Laux, Ende, Pagano, Nottbeck, Haben, Kühn (66. Habl), Moritz (79. Dahmani), Montabell (84. Kruth)

SV Elversberg: Kläs, Schwall, Reiß, Hauk, Krasniqi (90. Dansoko), Gross, John Deville, Fall (86. Fernandes), Englert (62. Schug), Korzacz, Billick

Tore: 1:0 Moritz (45.), 1:1 Krasniqi (74.)

Schiedsrichter: Timo Ide

Wir wechseln!

Nutzen Sie die Vorteile
von Deutschlands
besten Krankenkasse.

Überzeugen Sie sich von hervor-
ragenden Leistungen, wie zum
Beispiel:

- Ständig erreichbare Ärzte
am TK-FamilienTelefon
- Erstklassige Wahltarife für
eine spürbare Beitragssenkung
- Mit dem TK-Klinikführer
ganz einfach eine geeignete
Klinik finden

Wechseln Sie zum Testsieger.
Jetzt.



Ihr persönlicher Ansprechpartner
René Wegmann
Ich freue mich auf Ihren Anruf
02 21 - 37 909-958



TK
Techniker Krankenkasse
Gesund in die Zukunft.

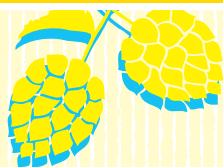


Wir kaufen
Wohnanlagen und
Mehrfamilienhäuser
zu fairen Preisen

- kurzfristig,
zeitnah,
unkompliziert.

www.investra.eu

Frau Fey • 0221 340 286 55

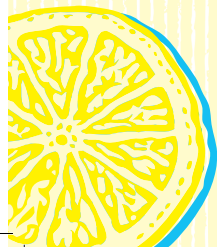


**TRINK
GENUSS
PUR**



www.fassbrause.de

NATÜRLICH ERFRISCHEND.
ERFRISCHEND NATÜRLICH.





Mit Fairness zum Erfolg Die Bauwens Unternehmensgruppe gehört zu den traditionsreichen Immobilienunternehmen in Deutschland. 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entwickeln und führen Projekte in den Bereichen Development, Construction und Asset-Management. Von der Konzepterstellung bis zum schlüsselfertigen Produkt realisiert Bauwens bundesweit Gewerbe- und Wohnungsbauprojekte. Mit Leistungsfreude und Teamgeist verfolgen wir für unsere Kunden die gemeinsamen Projektziele.

bauwens

www.bauwens.de





SPONSOREN



FREUNDE UND FÖRDERER DER FORTUNA

Michael Abts, Dr. Patrick Adenauer, Dr. Lale Akgün, Thomas Bachem, Thomas Bächtold, Hans-Werner Bartsch, Mustafa Kemal Basa, Paul Bauwens-Adenauer, Sylvia und Mariusz Becker, Dr. Rolf Becker, Heinrich Philipp Becker, Dr. Michael Behlau, Professor Thomas Benzing, Heinz Bergs, Peter Bertram, Dr. Andreas Blühm, Eric Bock, Johannes Böhne, Helmut Brendt, Rainer Brinkmann, Heiko Brückner, Beatrice Bülter, Dr. Norbert Burger, Ines Buschmann, Michael Busemann, Hasan Cengiz, Michael Dahlke, Thomas Deloy, Dr. Peter Deubner, Claus H. Dillenburger, Klaus Dohle, Kurt Dohle, Ralf Dohle, Dr. Dieter Doll, Hellwarth Drescher, Uwe Eichner, Dietmar Eisele, Markus Eulenpesch, Wolfgang Fahrian, Jochem Falkenhorst, Benedikt Fassbender, Dr. Günter Fischbach, Achim Fischer, Jörg Fleischer, Professor Damian Franzen, Klaus Freund, Dr. Rolf Giesen, Stephan Glaser, Ruth Gosdeck, Arthur Grzesiek, Maik Guttzeit, Ulrich Haessner, Michael Hahn, Klaus Hartmann, André Herbrand, Franz-Josef Hermann, Dr. Klaus Heugel, Heinz Hintzen, Theo Hölscher, Michael Hohmann, Andreas Hupke, Michael Husch, Ludolf Jakobs, Dr. Bodo Jost, Wolfgang Kalok, Hartmut Kautz, Rolf Kilzer, Dieter Kleinjohann, Olli Kleinjohann, Manfred Kluth, Jürgen Knipprath, Andreas Köhler, Ralf Koeppel, Hanspeter Kottmair, Thomas Kotzorek, Peter Kron, Günther Kruse, Klaus Laepple, Goran Lalos, Christopher Landsberg, Dr. Thomas Lang, Professor Lothar Lemper, Herbert Lenzen, Professor Dietbert Leusmann, Bruno Lucchesi, Rüdiger Lückertz, Goodarz Mahbobi, Rainer Maedge, Heribert Malchers, Wilhelm May, Michael Meistrik, Matthias Mink, Hans Mörtter, Barbara Moritz, Johannes Müller, Josef Müller, Harald Neuburger, Günther Nickel, Jürgen Nimptsch, Cornelius Nuyken, Christian Olpen, Theo Pagel, Michael Palm, Hans Pfeifer, Michael Pies, Michael Pilz, Polizei Köln, Ralf Pütz, Wolfgang Rduch, Christian Reichmann, Frank Remagen, Markus Ritterbach, Heinz Rodert, Jürgen Roters, Engelbert Rummel, Hans Rütten, Dieter Sanden, Peter Sawitzka, Manfred Schaetze, Hans-Jürgen Schanzleh, Willy Scheer, Christian Schilling, Rolf Schläger, Berthold Schmitt, Günther Schneider, Dr. Gerald Schönbacher, Dr. Fritz Schramma, Jürgen Schwarz, Arnold Selbst, Marcus Signon, Ingo Soriano-Eupen, Dr. Dieter Steinkamp, Karl-Heinz Strumpfen, Markus Thiele, Frank Tinzmann, Alfred Vianden, Ulrich Voigt, Dr. Norbert Walter-Borjans, Michael Walther, Helmut Weiser, Matthias Wesseling, Hanns-Jörg Westendorf, Erika Wirtz, Msgr. Rochus Witton, Professor Johann-Dietrich Wörner, Wilfried Wolters, Dr. Ingo Wolf, Manfred Wolf, Sönke Wortmann, Alexander Wüerst, Markus Zehnpfennig, Dr. Theo Zwanziger



Wir machen es Ihnen in Zukunft einfacher

Delbrück Bethmann Maffei heißt nun Bethmann Bank. Ein Zeichen in einem schwierigen Marktumfeld. Für unsere Aufgabe, Ihnen das Leben einfacher zu machen.

Bethmann Bank steht für 300 Jahre Privatbanktradition. Wir schauen nach vorn, sind klar, ehrlich und veränderungsbereit. Als moderne Privatbank für Ihr Vermögen. Leicht zu verstehen und mit einem gemeinsamen Ziel vor Augen: Ihrem Erfolg.

Lernen wir uns kennen.

Niederlassung Köln, Gereonstraße 15 - 23, 50670 Köln, Telefon 0221 1624 - 0

Berlin
Dortmund
Düsseldorf
Frankfurt
Hamburg
Köln
München
Nürnberg
Stuttgart

www.Bethmannbank.de



GLATT



EISFLÄCHEN

1.800 m² Eisarena plus 260-m-Eishochbahn

Ab 1. Oktober 2011 | 9 Uhr



www.koelnbaeder.de